

Öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung mit Bürgerfragestunde

Am Donnerstag **19.05.2022** findet nach der um 19:00 Uhr beginnenden Bürgerfragestunde im Bürgersaal des Rathauses, Hauptstraße 17, 69434 Hirschhorn, eine öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung mit nachfolgender Tagesordnung statt:

1. Mitteilungen
 - 1.a. Mitteilungen des Stadtverordnetenvorstehers
 - 1.b. Mitteilungen des Magistrats
2. Vorstellung der möglichen Digitalisierung des Haushaltsplanes über das "Interaktive Kennzahlenvergleichssystem" (IKVS)
3. Endgültige Entscheidung über Beteiligung an der Beteiligungsgesellschaft "ENTEKA AG Kommunale Beteiligungsgesellschaft GmbH"
4. Zukünftige Entwicklung der Stadt Hirschhorn - Aufstellung einer Prioritätenliste
5. Flurneuordnung Langenthal; Radweg Langenthal nach Hirschhorn - kurzer, mündlicher Sachstandsbericht
6. CDU-Antrag vom 01.04.2022 zum gemeinsamen Ordnungsbehördenbezirk mit Neckarsteinach
7. Anfragen

Gemäß § 19 Abs. 2 Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Hirschhorn (Neckar), enden Sitzungen spätestens um 22.00 Uhr. Sitzungen *können* nach Abschluss der Beratung des laufenden Tagesordnungspunktes unterbrochen werden, wenn nach 22.00 Uhr weitere Punkte auf der Tagesordnung stehen.

Die Sitzung würde dann am Folgetag um 19.00 Uhr oder zu einem noch zu bestimmenden Termin mit, an gleicher Stelle, der Beratung und Beschlussfassung der übrigen Tagesordnungspunkte fortgesetzt (GO § 19 Abs. 4).

Gemäß § 58 (6) HGO mache ich diese Sitzung bekannt.

Hirschhorn (Neckar) 10.05.2022

Dr. Joachim Kleinmann, Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung

26.04.2022

AZ: 9204 (KJ)

Sitzungsvorlage

Vorstellung der möglichen Digitalisierung des Haushaltsplanes über das "Interaktive Kennzahlenvergleichssystem" (IKVS)

Beratung erfolgt	TOP	Sitzung am	Öffentlichkeitsstatus
Stadtverordnetenversammlung	2.	19.05.2022	ÖFFENTLICH

Sachverhalt:

Gemäß dem Antrag der Fraktion Profil Hirschhorn vom 21.11.2021, angenommen am 10.02.2022, mit dem Wortlaut

„Die Verwaltung wird beauftragt, den Stadtverordneten die Daten des Haushalts so in digitaler Form zu präsentieren, dass eine variable Analyse ermöglicht wird“,

wurde die Verwaltung tätig und hat sich mit der ekom21 über die Möglichkeiten zur Haushaltsdigitalisierung ausgetauscht.

Als Möglichkeit wurde das IKVS der Firma Axians vorgeschlagen. Dieses kann über eine Schnittstelle mit dem Finanzprogramm der Verwaltung, die Haushaltsdaten direkt aus dem System auslesen und verarbeiten.

Jedoch müssten alle Informationen zu den Haushaltsansätzen, welche momentan immer als Anlage zu den jeweiligen Kostenstellen im Haushalt abgedruckt werden, nachträglich noch erfasst und in das System eingepflegt werden. Diese Informationen werden momentan von der Verwaltung über eigene Dateien extra erstellt und können nicht über die Schnittstelle übertragen werden.

Mit einer Mail vom 24.03.2022 hat die Verwaltung die städtischen Gremien über diese Möglichkeit der Haushaltsdigitalisierung informiert und die Kosten aufgeführt. Zudem wurden Beispiele von digitalen Haushalten der Nachbarkommunen Oberzent und Neckarsteinach in der Mail verknüpft.

In der Stadtverordnetenversammlung am 31.03.2022 wurden im Zuge des Beschlusses zum Haushaltsplan auch Mittel für die Digitalisierung des Haushaltsplanes in den Haushaltsplan 2022 in Höhe von 3.750,00 € für die einmaligen Kosten (KST 01010103, SK 6179000) und 3.250,00 € (KST 01010103, SK 672000) für die jährlichen Kosten für das Grundmodul des IKVS eingeplant. Somit könnte man ab dem Haushaltsplan 2023 eine digitale Version des Haushaltsplanes nutzen.

Herr Martin Keizl von der Firma Axians (IKVS), wird in der Stadtverordnetenversammlung am 19.05.2022 das IKVS-System vorstellen. Hierbei wird die Oberfläche der digitalen Darstellung des Haushaltsplanes sowie deren Nutzungs- und Darstellungsmöglichkeiten ausführlich erläutert.

Beschlussvorschlag für die Stadtverordnetenversammlung:

Die notwendigen Verträge für die Digitalisierung des Haushaltsplanes ab dem Jahr 2023 mit dem „Interaktiven Kennzahlenvergleichssystem“ (IKVS) der Firma Axians werden abgeschlossen.

ges.: Bgm	Finanzabteilung
	Datum 27.04.2022

28.04.2022

AZ: 8200 (KJ)

Sitzungsvorlage

Endgültige Entscheidung über Beteiligung an der Beteiligungsgesellschaft "ENTEGA AG Kommunale Beteiligungsgesellschaft GmbH"

Beratung erfolgt	TOP	Sitzung am	Öffentlichkeitsstatus
Stadtverordnetenversammlung	3.	19.05.2022	ÖFFENTLICH

Sachverhalt:

Die Stadtverordnetenversammlung hat am 31.03.2022 beschlossen, von der Möglichkeit einer unmittelbaren Beteiligung mit dem Kauf von 283 Serie A-Geschäftsanteilen zu einem Kaufpreis von 101.039,49 € an der ENTEGA AG Kommunale Beteiligungsgesellschaft GmbH Gebrauch zu machen. Diese Beteiligung soll gemäß dem Beschluss über einen Kredit finanziert werden.

Nach § 121 Abs. 6 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) muss die Kommune vor der Entscheidung über eine unmittelbare oder mittelbare Beteiligung, die Gemeindevertretung auf der Grundlage einer Markterkundung umfassend über die Chancen und Risiken der beabsichtigten unternehmerischen Betätigung sowie über deren zu erwartende Auswirkungen auf das Handwerk und die mittelständische Wirtschaft unterrichten.

Vor der Befassung in der Gemeindevertretung ist den örtlichen Handwerkskammern, Industrie- und Handelskammern sowie Verbänden Gelegenheit zur Stellungnahme zu geben, soweit ihr Geschäftsbereich betroffen ist. Die Stellungnahmen sind der Gemeindevertretung zur Kenntnis zu geben.

Die Chancen und Risiken der geplanten Beteiligung sowie die zu erwartenden Auswirkungen auf das Handwerk und die mittelständische Wirtschaft wurden in den Sitzungen der Stadtverordnetenversammlung am 10.02.2022 und 31.03.2022 im Zuge der Beratungen und der Vorstellung der Beteiligung durch Vertreter der Entega AG besprochen.

Um einen rechtssicheren Beschluss über die geplante Beteiligung an der ENTEGA AG Kommunale Beteiligungsgesellschaft GmbH herbeizuführen, musste noch eine Markterkundung durchgeführt und der Beschluss vom 31.03.2022 unter Berücksichtigung dieser Markterkundung bestätigt werden. Die Notwendigkeit des nochmaligen Beschlusses wurde auch von Seiten der Entega AG als notwendig angesehen, damit die Beteiligung rechtssicher eingegangen werden kann.

Mit dem Magistratsbeschluss vom 21.04.2022 wurde ab dem 22.04.2022 die notwendige Markterkundung für den Zeitraum 22.04.2022 bis 18.05.2022 durchgeführt. In der Anlage wird der Veröffentlichungstext beigefügt, der im Hirschhorn Stadtanzeiger Nr. 16 vom 22.04.2022, auf der

Homepage der Stadt Hirschhorn und im Aushangkasten am Rathaus für diesen Zeitraum veröffentlicht wurde.

Eine bestimmte Form der Markterkundung ist gesetzlich nicht vorgeschrieben, jedoch wurde Rücksprache mit der Entega AG hierüber gehalten und so gemeinsam diese Art der Markterkundung beschlossen.

Sollten bis zum 18.05.2022 Angebote oder Stellungnahmen zur Markterkundung eingehen, werden diese der Stadtverordnetenversammlung am 19.05.2022 vorgelegt.

Sollten keine Angebote oder Stellungnahmen zum Markterkundungsverfahren zu einer kommunalen Beteiligung in Bezug auf Strom- und/oder Gasnetze eingehen, kann der Beschluss der Stavo vom 31.03.2022 unter Berücksichtigung der notwendigen Markterkundung gemäß § 121 Abs. 6 HGO in der Stavo-Sitzung am 19.05.2022 bestätigt und die Beteiligung an der ENTEGA AG Kommunale Beteiligungsgesellschaft GmbH in der geplanten Form weiterverfolgt werden.

Um die Beteiligung eingehen zu können, muss im Anschluss die geplante Beteiligung mindestens sechs Wochen vor deren Vollzug (01.07.2022) bei der Kommunalaufsicht angezeigt werden. Diese Anzeige wurde in Zusammenarbeit mit der Entega AG vorbereitet und könnte nach einer positiven Beschlussfassung sehr zeitnah an die Kommunalaufsicht übersandt werden.

Zudem muss der Haushaltsplan für das Jahr 2022 noch vom Regierungspräsidium Darmstadt genehmigt werden, damit die Mittel auch haushaltsrechtlich zur Verfügung stehen.

Beschlussvorschlag :

Der Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 31.03.2022, wird unter der Berücksichtigung des Markterkundungsverfahrens vom 22.04.2022 bis 18.05.2022 bestätigt. Die Beteiligung an der ENTEGA AG Kommunale Beteiligungsgesellschaft GmbH mit dem Kauf von 283 Serie A-Geschäftsanteilen zu einem Kaufpreis von 101.039,49 € wird eingegangen. Die Genehmigung des Haushaltsplanes für das Jahr 2022 wird vorausgesetzt.

	Abteilung F	Stadtkasse	Abteilung H	Abteilung B	Abteilung O	Tourist Info
ges.: Bgm	Datum Handz.					

10.05.2022

AZ: 6007/04 (AE)

Sitzungsvorlage

Zukünftige Entwicklung der Stadt Hirschhorn - Aufstellung einer Prioritätenliste

Beratung erfolgt	TOP	Sitzung am	Öffentlichkeitsstatus
Stadtverordnetenversammlung	4.	19.05.2022	ÖFFENTLICH

Sachverhalt:

In der Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung am 8. Mai 2022 wurde das Thema ausgiebig diskutiert. Die Ergebnisse können dem dieser Einladung beigefügten Protokoll entnommen werden. Der Ausschuss verabschiedete einstimmig den nachfolgenden in der Sitzung aufgestellten Beschluss: *Der Stadtverordnetenversammlung wird empfohlen, zeitnah eine Moderation zur Durchführung eines Workshops mit Jugendlichen zu ermitteln (IGO/Beratungsfirma).*

Die beiden wichtigsten Aspekte waren dabei eine zügige, zielführende Umsetzung von Maßnahmen für Jugendliche, damit der Erfolg auch sichtbar wird, und die Erstellung einer neuen Projektliste der 69 Einzelprojekte aus der Bürgerversammlung, die zuerst mit den kurzfristigen Vorschlägen ohne viele Aufwand und Mittelaufwendung beginnen sollten.

Die Verwaltung fügt eine für sie tragbare Reihenfolge von Projekten auf, die jederzeit geändert oder umgestellt werden kann.

Beschlussvorschlag für die Stavo :

Die Verwaltung wird beauftragt, zeitnah eine Moderation zur Durchführung eines Workshops mit Jugendlichen zu beauftragen (IGO/Beratungsfirma).

Des Weiteren wird die in der Sitzung erstellte Projektliste aus der Bürgerversammlung verabschiedet. Die Verwaltung soll zügig mit der Abarbeitung der Projekte beginnen und die Gremien fortlaufend unterrichten oder Beschlussvorlagen einreichen.

ges.: Bgm	Hauptamt
	Datum 10.05.2022

Ergebnisse der Ideensammlung, Versuch einer Sortierung nach schnellem Umsetzen der einzelnen Maßnahmen und Priorität (Stand: 10.05.2022)

- 2x Hinweisschild: „Variante Neckartalradweg durch die Altstadt“
- 2x Aufstellen von Fahrradständern (Fußgängerzone, Freier Platz....)
- Effizienz der Verwaltung verbessern (Dienstleister)
- Sauberkeit im Rathaus (insbesondere Fensterscheiben am Rathaus)
- Bessere Friedhofsgestaltung
- Pflege Bachufer und Wegeränder im Stadtgebiet
- Mitarbeit/Mitgliedschaft in der Hochwasservorhersagezentrale Baden-Württemberg
- Pflege der ehemaligen Gartengrundstücke am Michelberg
- Erlebnis- oder Rundwanderweg
- Hirschhorner Entdeckerweg (Touristen + Angebot Bevölkerung und Region)
- Wanderweg „Hirschhorn-Runde“ (Höhenweg-Neckarbrücke-Burg)
- „Park an walk“ zur Burg
- Heilpflanzengarten
- Mountainbike Wegenetz ausschildern
- Wanderwege digital kartieren
- E-Bike Ladestation
- Insektenfreundliche Straßenbeleuchtung (orangenes Licht)
- Solartankstelle
- 2x Beteiligung an Energieprojekten (z.B. Fotovoltaik-Anlagen) - Gewerbesteuer
- Unterstützung für Ansiedlung kleiner Läden in Altstadt
- Genossenschaft zur Leerstandsbehebung
- Erschließung Josacker (Wohnen und Gewerbe)
- Baumbestattungen mit gespendeten Bäumen
- Betreutes Wohnen, Mehrgenerationen-Haus
- Mietspiegel/Wohnungskataster
- Bauplätze, Baugebiete schaffen
- Besseres Zeitmanagement der S-Bahnanbindung in Neckargemünd aus Richtung Sinsheim kommend
- Veranstaltungen auf der Burg
- 5x Ausbau, Vernetzung, Instandsetzung Radwege (z.B. Langenthal-Hirschhorn)

- Slackline („Seiltanzen“)
- Städtepartnerschaften ausbauen
- Bachufer zum Sitzen anlegen, Treppen-Zugang zum Wasser
- Grillplatz an der Slipanlage
- 6x Skaterpark/-anlage oder Pumptrack am Neckar/Biesinger – Jugend hat keine Möglichkeit sich auszuleben/zu treffen
- Grillplatz / Hütte am Brombacher Wasser
- Hüttenbewirtschaftung am Neckarsteig
- Wasser-, Matschspielplatz, Abenteuerspielplatz für mehr Bewegung
- Waldspielplatz
- 5x Jugendtreff (Grillhütte, einladende Plätze)
- Jugendparlament – Mitbestimmung für Jugendliche
- Jugendtreff – eventuell mit Sozialarbeiter
- Selbstverwaltetes Jugendzentrum
- Wasserversorgung langfristig – Quellen
- Tretbootverleih
- 2x Beachvolleyball im Familienpark
- Trialabfahrten (Zusammenschluss mit Eberbach und Oberzent)
- Flying-Fox (Schloss zum Bolzplatz)
- Kletterwald (zusammen mit Oberzent)
- Kaufkraftabfluss (keine Tankstelle, Einkauf in den Nachbargemeinden)
- Treidelpfad am Neckar
- Strandbad mit mobiler Gastronomie am Neckar
- Aufstellen einer Bronze-Hirsch-Skulptur

10.05.2022

AZ: 3307/01 (AE)

Sitzungsvorlage

Flurneueordnung Langenthal; Radweg Langenthal nach Hirschhorn - kurzer, mündlicher Sachstandsbericht

Beratung erfolgt	TOP	Sitzung am	Öffentlichkeitsstatus
Stadtverordnetenversammlung	5.	19.05.2022	ÖFFENTLICH

Sachverhalt:

Das Thema wurde in der letzten Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung am 8. Mai 2022 rege diskutiert, unter Zugrundelegung einer Präsentation von Thomas Fabian vom Amt für Bodenmanagement Heppenheim. Diese wird den Stadtverordneten und Stadträten am heutigen Tag per Mail zugesandt. Die weiteren Ergebnisse können dem beigefügten Protokoll des AfS entnommen werden.

Der Ausschussvorsitzende Carsten Ahlers wird kurz über den Verlauf informieren, ein Beschlussvorschlag ist nicht von Nöten, zusätzliche Fragen können aber gestellt werden.

Beschlussvorschlag :

Ohne Beschlussvorschlag an die Stavo.

ges.: Bgm	Hauptamt
	Datum 10.05.2022

10.05.2022

AZ: 1105/01 (AE)

Sitzungsvorlage

CDU-Antrag vom 01.04.2022 zum gemeinsamen Ordnungsbehördenbezirk mit Neckarsteinach

Beratung erfolgt	TOP	Sitzung am	Öffentlichkeitsstatus
Stadtverordnetenversammlung	5.	19.05.2022	ÖFFENTLICH

Sachverhalt:

Die CDU-Fraktion reichte mit Datum 01.04.2022 einen Antrag zum gemeinsamen Ordnungsbehördenbezirk mit Neckarsteinach ein.

Dieser muss zuerst angenommen werden, damit die Verwaltung tätig werden kann.

Beschlussvorschlag :

Abstimmung über den Antrag:

..... Ja-Stimmen

..... Nein-Stimmen

..... Enthaltungen

ges.: Bgm	Hauptamt
	Datum 10.05.2022

EINGEGANGEN

04. April 2022

Sm

CHRISTLICH - DEMOKRATISCHE - UNION

CDU

An den
Stadtverordnetenvorsteher
der Stadt Hirschhorn (Neckar)
Herrn Dr. Joachim Kleinmann
Hauptstraße 17
69434 Hirschhorn (Neckar)

69434 Hirschhorn

CDU - FRAKTION
in der
Stadtverordneten-Versammlung
69434 Hirschhorn (Neckar)

01.04.2022

Sehr geehrter Herr Dr. Kleinmann,

anbei übersende ich Ihnen einen Auszug meiner Haushaltsrede vom 31.03.2022 mit dem dort gestellten Antrag zur Überprüfung einer möglichen Aufkündigung des gemeinsamen Ordnungsbehördenbezirks mit Neckarsteinach. Ich bitte Sie, diesen auf die nach der Überprüfung der Verwaltung nächste Tagesordnung der Stadtverordnetenversammlung, spätestens aber auf die Tagesordnung der übernächsten Sitzung am 21. Juli zu setzen:

Die Abrechnung des gemeinsamen Ordnungsbehördenbezirks für das Jahr 2021 hat eine Nachforderung seitens Neckarsteinach in Höhe von 42.231,61 € ergeben. Auch in den folgenden Jahren ist mit einem erheblichen Defizit zu rechnen. Zugleich wird aber die Aufgabe der Überwachung des ruhenden Verkehrs in Hirschhorn nicht wirklich erfüllt. Wir beantragen deshalb, dass unsere Verwaltung die Möglichkeiten und die finanziellen Auswirkungen prüft den gemeinsamen Ordnungsbehördenbezirk aufzukündigen und eine eigene Mitarbeiterin/einen eigenen Mitarbeiter hierfür einzustellen.

Mit freundlichen Grüßen


Wolfgang Schilling
Fraktionsvorsitzender